



Mehr SEIN statt SCHEIN...

Gottesdienst
22. März 2026

1



1. Johannes 1,5-10

Leben im Licht Gottes

5 Die Botschaft, die wir von Jesus Christus empfangen haben und die wir an euch weitergeben, lautet: **Gott ist Licht**; bei ihm gibt es nicht die geringste Spur von Finsternis.

6 Wenn wir behaupten, mit Gott verbunden zu sein, in Wirklichkeit aber in der Finsternis leben, **lügen wir**, und **unser Verhalten steht im Widerspruch zur Wahrheit**.

7 **Wenn wir jedoch im Licht leben**, so wie Gott im Licht ist, sind **wir miteinander verbunden**, und das Blut Jesu, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde.

2



3

Leben im Licht Gottes

8 Wenn wir behaupten, ohne Sünde zu sein, **betrügen wir uns selbst** und **verschließen uns der Wahrheit**.

9 Doch wenn wir unsere Sünden bekennen, erweist Gott sich als treu und gerecht: **Er vergibt uns unsere Sünden** und reinigt uns von allem Unrecht, 'das wir begangen haben'.

10 Wenn wir behaupten, wir hätten nicht gesündigt, machen wir Gott zum Lügner und **geben seinem Wort keinen Raum** in unserem Leben.

Wörtlich: "und sein Wort ist nicht in uns".



4

Wenn wir behaupten, mit Gott verbunden zu sein, in Wirklichkeit aber in der Finsternis leben, lügen wir, und unser Verhalten steht im Widerspruch zur Wahrheit.

Vers 6

Im Dunkeln bleiben wir allein. Wer lügt, isoliert sich.



5

Gott ist Licht; bei ihm gibt es nicht die geringste Spur von Finsternis. Vers 5

Bei Gott gibt es keine dunklen Ecken, keine Geheimnisse, kein Versteckspiel.



6

Was passiert, wenn wir ins Licht treten?

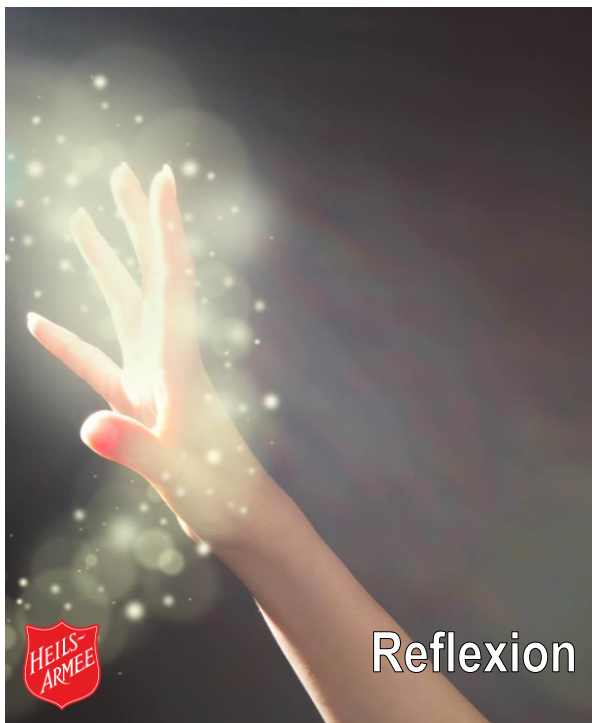
- **Wir sehen uns:** Wenn wir im Licht Gottes leben, sehen wir uns echt – ohne Masken. Das verbindet uns.
- **Der Hausputz:** Wenn wir Gott sagen: „Ja, da ist Dreck in meinem Leben“ (das nennt man Sünden bekennen), dann ist er wie ein guter Freund mit einem Besen. Er schimpft nicht nur, er macht sauber. Er vergibt.



7

Gott ist Licht:

- Er will keine perfekte Fassade, sondern ein ehrliches Herz.
- Das Licht will uns nicht blosstellen, es will uns befreien.



8

Tritt ins Licht!

- Traue dich, ehrlich vor Gott zu treten.
- Wenn du ein Fehlverhalten erkennst, danke Gott dafür und bitte ihn um Vergebung.
- Wenn es dir hilft: Teile deine Gedanken mit einer Vertrauensperson.